

### **Mit der „Lizenz zum Arbeiten“ bestens für das Berufsleben gerüstet**

*Bei der Warema Freisprechungsfeier gratulierte die Geschäftsleitung 35 Mitarbeitern*

**Marktheidenfeld, 05. April 2011 – Die Ausbildung und kontinuierliche Weiterbildung von Mitarbeitern bilden bei Warema bereits seit vielen Jahren einen wichtigen Bestandteil der Personalpolitik. Am 4. April 2011 gratulierte die Geschäftsleitung der Warema Renkhoff SE 35 Mitarbeitern zur bestandenen Prüfung. Und mit der „Lizenz zum Arbeiten“ bescheinigte die Vorsitzende der Jugend- und Auszubildendenvertretung die Eignung der Auszubildenden für das Berufsleben.**

Die Unternehmen der Warema Gruppe bekennen sich zur kontinuierlichen Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiter. Ihren Nachwuchs gewinnen sie im Wesentlichen aus den eigenen Reihen. Und gerade in der heutigen Zeit ist dies ein entscheidender Faktor, um erfolgreich auf dem Markt zu bestehen. Deshalb freute sich Angelique Renkhoff-Mücke, Vorstandsvorsitzende von Warema Renkhoff SE, ganz besonders über die neuen kaufmännischen und technischen Fachkräfte, die in den letzten sechs Monaten ihre Aus- und Weiterbildung in der Warema Gruppe beendeten. Sie alle haben ihre Abschlussprüfung erfolgreich beendet und damit ein Fundament für ihre weitere berufliche und private Zukunft gelegt.

Darüber hinaus bestimmt aber auch das lebenslange Lernen unser Berufsleben. Die Mitarbeiter sind gefordert, permanent am Ball zu bleiben, um nicht den Anschluss an neue Technologien zu verpassen. Warema investiert hohe Summen in diesen Bereich und unterstützt ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch Sonderurlaub und Weiterbildungszuschüsse. Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Alleine in den letzten sechs Monaten absolvierten fünf Mitarbeiter erfolgreich eine staatlich anerkannte Weiterbildung zum Technischen Fachwirt, Wirtschaftsfachwirt, Techniker Fachrichtung Elektrotechnik und Prozessautomatisierung sowie zur Fachkauffrau für Büromanagement.

Angelique Renkhoff-Mücke sprach diesen Mitarbeitern ihre Anerkennung für das außerordentliche Engagement aus. Die Mitarbeiter sind damit auf dem richtigen Weg und haben somit einen Beitrag für die weitere Expansion der Warema Gruppe geleistet.

Die Vorstandsvorsitzende gratulierte ebenfalls sechs Mitarbeitern der Warema Gruppe, die erfolgreich einen Bachelor of Arts in Betriebswirtschaftslehre sowie einen Bachelor of Engineering in Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen und Elektrotechnik absolviert haben. Weiterhin beglückwünschte sie die 23 Absolventen einer kaufmännischen bzw. gewerblich-technischen Ausbildung in der Warema Gruppe. Sie alle haben ihre Abschlussprüfung erfolgreich beendet und ein Fundament für ihre weitere berufliche und private Zukunft gelegt. Als Anerkennung für gute Leistung erhielten die ehemaligen Auszubildenden eine Buch- oder Geldprämie. Überrascht wurden sie von Svenja Krause, der Vorsitzenden der Jugend- und Auszubildendenvertretung, die Ihnen als eine besondere Auszeichnung die „Lizenz zum Arbeiten“ überreichte.

Im Anschluss an die Ehrung der Absolventen wurde ein Mitarbeiter der Warema Kunststofftechnik und Maschinenbau GmbH ausgezeichnet. Karl-Heinz Scheiner ist bereits seit mehr als 20 Jahren als ehrenamtlicher Prüfer für die IHK Würzburg-Schweinfurt tätig.

Bernd Ruppert, der Vorsitzende des Betriebsrates, freute sich, dass auch in diesem Jahr allen Auszubildenden ein Angebot zur Übernahme gemacht werden konnte. Er betonte weiterhin, dass die Bereitstellung von Ausbildungsplätzen, die Unterstützung von Weiterbildungsmaßnahmen sowie die Übernahme von Auszubildenden ein wichtiges und positives Zeichen sowohl für Warema als auch für die Stadt Marktheidenfeld setzt.

Nach dem traditionellen Sektempfang und den Gratulationen erhielten die Absolventen ihre Ausbildungszeugnisse. Danach lud die Geschäftsleitung alle Absolventen und die Ausbilder in das Betriebsrestaurant ein. Hier fand die Freisprechung einen harmonischen Ausklang.

**Abbildung:** Ehemalige Auszubildende, Weiterbildungsabsolventen, Angelique Renkhoff-Mücke, Dr. Thomas Klein, Ausbilder Tobias Harth, Andreas Konrad, Anita Müller, Christine Rakowsky, Heiko Thiemig, Marco Ditterich, Betriebsratsvorsitzender Bernd Ruppert, Svenja Krause (Vorsitzende der Jugend- und Auszubildendenvertretung).